Jungen 19 Bezirksliga Vorrunde

SSV Ulm 1846 VI : SSV Ulm 1846 IV
Samstag, 28.10.2023, 10:00 Uhr

Aschoff bleibt gegen den SSV Ulm 1846 VI ungeschlagen

Mit einem 6:1-Gasterfolg gegen den SSV Ulm 1846 VI hat der SSV Ulm 1846 IV am Samstag in weniger als 70 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Bezirksliga Vorrunde gesammelt. Beim SSV Ulm 1846 VI lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 5:19 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SSV Ulm 1846 VI mit 3 und der SSV Ulm 1846 IV mit 3 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Luis Aschoff, der seine Partien allesamt gewann.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Dufey / Aschoff gegen Aschoff / Göbel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Schänzle / Datsenko gegen Koch / Kaplan. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Der Start in die Partie hätte für Emanuel Schänzle besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Michael Koch noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Denis Datsenko beim 0:3 gegen Luis Aschoff. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Linus Dufey die Partie gegen Jonas Göbel, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Theo Aschoff letztlich im Repertoire, um Enes Kaplan final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 6:11, 9:11. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Emanuel Schänzle beim letztendlich klaren 0:3 gegen Luis Aschoff. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der SSV Ulm 1846 VI am 11.11.2023 gegen den SC Berg II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.11.2023 gegen den TSV Herrlingen mitnehmen.

Statistik:
SSV Ulm 1846 VI
Doppel: Dufey / Aschoff 0:1, Schänzle / Datsenko 0:1
Einzel: E. Schänzle 1:1, D. Datsenko 0:1, L. Dufey 0:1, T. Aschoff 0:1
SSV Ulm 1846 IV
Doppel: Aschoff / Göbel 1:0, Koch / Kaplan 1:0
Einzel: L. Aschoff 2:0, M. Koch 0:1, E. Kaplan 1:0, J. Göbel 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.10.2023 (17:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").